



Bekanntmachung
zur 46. Sitzung des Gemeinderates am 27. Januar 2014

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:
(Beschlüsse werden nur auszugsweise veröffentlicht)

Information zur Arbeit und den Aufgaben der Baumschutzkommission Burkhardtsdorf

Herr Harzer, Mitglied der Baumschutzkommission der Gemeinde Burkhardtsdorf, informiert über die Arbeit und die Aufgaben der Baumschutzkommission in einem Kurzvortrag:

Die Baumschutzkommission Burkhardtsdorf besteht aus 4 Mitgliedern, die sich nach Bedarf treffen. Im Jahr 2013 wurden 43 Anträge zur Baumfällung (z. T. Mehrfachfällungen) gestellt,

- . davon 28 Anträge im Ortsteil Burkhardtsdorf (mit 45 Fällungen und 2 Baumausschnitten)
- . davon 4 Anträge im Ortsteil Eibenberg (mit 4 Fällungen)
- . davon 6 Anträge im Ortsteil Kemtau (mit 7 Fällungen)
- . davon 5 Anträge im Ortsteil Meinersdorf (mit 9 Fällungen).
- . von 65 beantragten Fällungen wurden 4 Fällungen abgelehnt.

Im Jahr 2013 fanden 8 Baumschauen statt. Die Arbeit der Baumschutzkommission beruht auf dem Gesetz zur Vereinfachung des Landesumweltrechts aus dem Jahr 2010.

Zwischen dem 1. März und dem 30. September eines jeden Jahres besteht nach wie vor Fällverbot. Das Genehmigungsverfahren ist kostenfrei.

Information zum Jahresenergieverbrauch 2013

Herr Spiller, Leiter des Servicebetriebes Burkhardtsdorf, informiert über den Jahresenergieverbrauch 2013.

Die Jahresabrechnungen für Heizenergie, Elektroenergie und Wasser sind in den letzten Wochen eingegangen. Diese wurden zusammengestellt und ausgewertet.

Folgende Ergebnisse wurden nach der Auswertung festgestellt.

Heizenergie

Der Heizenergiebedarf der kommunalen Liegenschaften belief sich auf 2.429.625 kWh. Dies entspricht einer Menge von ca. 242.962 m³ Erdgas oder 242.962 Litern Heizöl.

Von dieser Energiemenge wurden 664.836 kWh aus alternativen Energien erzeugt.

Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Mehrverbrauch von ca. 17,7 % Heizenergie festgestellt, welcher durch den kälteren und längeren Winter zu begründen ist.

Die prozentual größten Einsparungen konnten folgende Liegenschaften verzeichnen:

- Rathaus Burkhardtsdorf: - 9,63 %
- Feuerwehr Burkhardtsdorf: - 4,98 %.

Im Durchschnitt musste bei den restlichen kommunalen Liegenschaften ein Mehrverbrauch zwischen 5 % - 15 % zu verzeichnet werden.

Elektroenergie

Der Elektroenergiebedarf der kommunalen Liegenschaften und Straßenbeleuchtung der Gemeinde Burkhardtsdorf belief sich auf 486.627 kWh.

Davon entfielen 247.538 kWh auf die kommunalen Liegenschaften und 239.089 kWh auf die Straßenbeleuchtung.

Im Jahr 2011/2012 wurden 526.498 kWh Elektroenergie verbraucht. Davon entfielen auf die Straßenbeleuchtung 291.105 kWh. Somit konnte eine Gesamteinsparung von 7,57 % realisiert werden. Im Bereich der Straßenbeleuchtung konnte sogar eine Einsparung von 17,87 % realisiert werden. Dies entspricht einer eingesparten Energiemenge von 39.871 kWh und Minderkosten von 329,00 €.

Die prozentual größten Einsparungen sind bei folgenden Liegenschaften zu verzeichnen:

- Gemeinschaftszentrum: - 15,55 % (neue Innenraumbeleuchtung in der Turnhalle / Nutzung Hort)
- Feuerwehr Burkhardtsdorf: - 7,68 %

Die erhebliche Einsparung im Bereich Straßenbeleuchtung ist der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED – Technik zu verdanken, diese wird auch im Jahr 2014 kontinuierlich fortgesetzt.

Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch blieb konstant. Im Vergleich zum Vorjahr wurde 0,08 % mehr Wasser in den Liegenschaften der Gemeinde Burkhardtsdorf verbraucht.

Bei folgenden Liegenschaften wurden Einsparungen realisiert:

Rathaus Burkhardtsdorf:	- 20,45 %
Jugendheim:	- 18,18 %
Lessingschule:	- 12,97 %
Kurt-Richter Schule:	- 10,67 %

Es wurde eine Gesamtmenge von 3.767 m³ Wasser verbraucht.

Im Jahr 2005 hat die Gemeinde Burkhardtsdorf mit dem Projekt „Burkhardtsdorf 2050“ begonnen, seit dem konnten die Verbrauchswerte der Gemeinde Burkhardtsdorf wie folgt reduziert werden:

Heizenergie:	- 9,73 %
Elektroenergie :	- 28,50 %
Wasser:	- 39,93 %

Auf Grundlage der Verbrauchsmenge 2005 und den heutigen Energiepreisen hätte die Gemeinde Burkhardtsdorf im Zeitraum 2006 – 2013 folgende Mehrkosten an Energie aufbringen müssen:

Heizenergie:	209.077,62 €
Elektroenergie:	135.853,08 €
Wasser:	53.770,47 €
Gesamtsumme Energie	398.701,17 €

Weiterhin konnte der Kohlendioxid ausstoß der kommunalen Gebäude und der Straßenbeleuchtung seit 2005 von ehemals 1.082 Tonnen auf 742 Tonnen gesenkt werden. Somit konnte ein erheblicher Beitrag zum Umweltschutz und zum sparsamen und wirtschaftlichen Umgang mit öffentlichen Mitteln geleistet werden.

Beschluss-Nr.: 01/14 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf ermächtigt den Bürgermeister vorbehaltlich der Bewilligung des Änderungsantrages RL EuK/2007 zur Auftragsvergabe "Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik" in der Gemeinde Burkhardtsdorf an die Firma Franzl Uhlig Elektroinstallation, Zwönitztalstraße 11, 09235 Burkhardtsdorf.

Hinweis:

Entsprechend § 20 Abs. 1 SächsGemO sind 4 Gemeinderäte wegen Befangenheit von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: 02/14 (einstimmiger Beschluss)

Wahl der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses für die am 25.05.2014 stattfindenden Kommunalwahlen

Vorsitzender	Herr Ulrich Sontowski
Stellv. Vorsitzender	Herr Thomas Enge
1. Beisitzer	Frau Elke Walther
Stellv. 1. Beisitzer	Herr Oliver Kettler
2. Beisitzer	Herr Andreas Börner
Stellv. 2. Beisitzer:	Frau Isabelle Reichel
3. Beisitzer	Frau Beate Hock
Stellv. 3. Beisitzer	Frau Petra Hofmann
4. Beisitzer	Frau Carola Hirsch
Stellv. 4. Beisitzer	Frau Heike Kreuz

Beschluss-Nr.: 03/14 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, für die am 25.05.2014 stattfindenden Europa- und Kommunalwahlen den Mitgliedern der Wahlvorstände am Wahltag ein Erfrischungsgeld von je 16,00 € zu zahlen.

Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses erhalten für die Teilnahme an einer einberufenen Sitzung ein Erfrischungsgeld von je 16,00 €.

Beschluss-Nr.: 04/14 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Am Sportplatz“, Ortsteil Burkhardtsdorf in der Fassung 01/2014 wird durch den Gemeinderat Burkhardtsdorf in öffentlicher Sitzung am 27.01.2014 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.
2. Die Aufstellung der Ergänzungssatzung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt.
Dementsprechend wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.
3. Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung erfolgt nach § 13 (2) Nr. 2 und 3 BauGB in Verbindung mit § 3 (2) und § 4 (2) BauGB.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Informationen und Anfragen

- Prüfungsbericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Burkhardtsdorf in den Haushaltsjahren 2005 bis 2011

Das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Zwickau hat im Auftrag des Sächsischen Rechnungshofes die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Burkhardtsdorf in den Haushaltsjahren 2005 bis 2011 geprüft. Die örtlichen Erhebungen fanden in der Zeit vom 19.11.2012 bis 08.01.2013 statt. Der Prüfungsbericht ging am 04.12.2013 in der Gemeinde ein.

Der Gemeinderat ist über den wesentlichen Inhalt des Prüfungsberichts schriftlich zu unterrichten. Der gesamte Prüfungsbericht liegt zur Einsichtnahme für Gemeinderäte jederzeit in der Gemeindeverwaltung vor. Über den Inhalt des Prüfungsberichtes ist in öffentlicher Sitzung zu beraten, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner eine nichtöffentliche Verhandlung erfordern. Zu den im Prüfungsbericht unter der TNr. III aufgeführten Beanstandungen hat die Gemeinde innerhalb von drei Monaten nach Zugang des Prüfungsberichtes gegenüber der Rechtsaufsichtsbehörde und des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Zwickau Stellung zu nehmen.

- Einwohnerstatistik IV. Quartal 2013 der Gemeinde Burkhardtsdorf

Die aktuelle Einwohnerzahl zum 31.12.2013 beträgt 6.241 Einwohner.

Die Einwohnerzahlen haben sich in den vergangenen Monaten negativ entwickelt. Nach wie vor fehlt entsprechender Wohnraum für größere Familien in der Gemeinde Burkhardtsdorf.

- Information zum Baugeschehen in der Gemeinde Burkhardtsdorf

. Übergabe neues Fahrzeug für die Feuerwehr Burkhardtsdorf

Am 07.01.2014 erfolgte durch das Landratsamt Erzgebirgskreis, Katastrophenschutz die Übergabe eines neuen VW T5 Führungsfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Burkhardtsdorf.

Das bisher für den Katastrophenschutz eingesetzte Fahrzeug MAZDA B2500 wird künftig seinen Standort bei der Freiwilligen Feuerwehr Meinersdorf erhalten.

. Neubau Grundschule/Außengelände Marktplatz

Der Verbindungsweg oberhalb der Grundschule ist soweit hergestellt. Die Begrünung des Außengeländes der Grundschule erfolgt im Frühjahr 2014.

Die Ampelanlage und die Busspur auf dem Marktplatz werden bei entsprechender Witterung angelegt und mit Fertigstellung dieser Baumaßnahme wird die Marktplatzgestaltung abgeschlossen.

. Umbauarbeiten Standort Hort Burkhardtsdorf

Im Gebäude der ehemaligen Grundschule, welches nach der Einweihung der neuen Grundschule nur noch ausschließlich als Hortgebäude genutzt wird, sind die geforderten Brandschutzauflagen

(2. Rettungsweg, Rauchschutztüren etc.) zwischenzeitlich umgesetzt.
Derzeit erhält das Gebäude in verschiedenen Räumen noch einen farblichen Anstrich.

. Verlegung Trinkwasserleitung auf der Eigenen Scholle, OT Burkhardtsdorf
Auf der Eigenen Scholle wurde die Trinkwasserleitung komplett erneuert und gleichzeitig eine neue Asphalt-schicht auf der Straße aufgebracht.

. Abarbeitung Hochwasserschäden

Im Technischen Ausschuss wurde der Maßnahmenplan zur Abarbeitung der entstandenen Hochwasserschäden vorgestellt.

Entsprechende Fördermittelanträge wurden bis Jahresende 2013 gestellt.

Den 1. Zuwendungsbescheid der SAB für die Beseitigung der entstandener Hochwasserschäden an der Turnstr. 11 a hat die Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf am 27.01.2014 erhalten. Innerhalb der nächsten 6 – 8 Wochen rechnet die Verwaltung mit der Bewilligung aller beantragten Fördermittel durch die Sächsische Aufbaubank.

Im Zuge der Hochwasserschadensbeseitigung wurden durch die MITNETZ STROM mbH der Stromverteilerkasten an der Oberen Hauptstraße höher gesetzt. Der Stromverteilerkasten Alte Poststraße soll im April/Mai 2014 versetzt werden, so dass bei künftigen Hochwasserereignissen die Stromversorgung gesichert werden kann.

. Freibad Burkhardtsdorf

Durch einen Riss im Schwimmerbecken des Freibades Burkhardtsdorf entstand im Sommer 2013 erheblicher Wasserverlust. Dieser Schaden wird schnellstmöglich behoben.

. Die Begehung Flussläufe Pfarrbach/Wetzlochbach soll im Frühjahr durchgeführt werden.

. Straßenbeleuchtung Meinersdorf

Im Dezember 2013 wurde durch einen Verkehrsunfall auf der Hauptstraße in Meinersdorf eine Straßenbeleuchtung beschädigt. Der Unfallverursacher konnte bisher noch nicht ermittelt werden.

. Fonds Energieeffizienz Kommunen (FEK) - enviaM

Derzeit werden Fördermöglichkeiten der enviaM zur Bezuschussung von Kommunen geprüft.

Weitere Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet soll auf LED umgestellt werden.

Geprüft wird die Straßenbeleuchtung Kemtauer Straße, OT Burkhardtsdorf.

Der Gemeinderat hat dieser Verfahrensweise zugestimmt.

. Realisierung weiterer Abwasseranschlüsse im Gemeindegebiet

Die Kleingartenanlage in Meinersdorf und die Sportlerbaude Burkhardtsdorf wurden an die öffentliche Abwasserentsorgung angeschlossen.

Die "Kurt-Richter-Schule" wird als nächstes Objekt angebunden.

- Dorf- und Vereinsfest des Ortsteiles Meinersdorf 2014

Im Rahmen des diesjährigen Dorf- und Vereinsfest Meinersdorf feiert der Musikverein Meinersdorf e. V. im September 2014 sein 50-jähriges Vereinsjubiläum.

Als Höhepunkt der Feierlichkeiten findet am 20.09.2014 ab 14:00 Uhr vom Autohaus Windisch bis zum Vereinshaus Meinersdorf ein Festumzug statt.

Dazu wurde der Gemeinderat herzlich eingeladen, um einen Teil des Festumzuges mit zu gestalten. Nähere Einzelheiten zu den geplanten Festlichkeiten entnehmen Sie bitte in den kommenden Monaten unserem Mitteilungsblatt.

- Umfragen zur Umsetzung „Konzept offene Arbeit in der Kindertagesstätte Mühlbergzwerge“ und Essenversorgung in der Kindertagesstätte „Mühlbergzwerge“ und Grundschule Burkhardtsdorf

Im Januar 2014 wurden verschiedene Umfragen mit Beteiligung der Eltern in der Kindertagesstätte „Mühlbergzwerge“ und der Grundschule Burkhardtsdorf durchgeführt.

Offene Arbeit in der Kita „Mühlbergzwerge“ Burkhardtsdorf

Die Auszählung der abgegebenen Stimmzettel zur Umfrage der offenen Arbeit fand am 20.01.2014, 9:00 Uhr - 9:45 Uhr durch Frau Koitzsch (Vorsitzende Elternvertreter), Frau Röder (stellv. Leiterin) und Frau Hock (Hauptamtsleiterin) statt.

ausgegebene Elternbriefe: 107
 abgegebene Elternbriefe: 100
 davon gültige Stimmen: 96
 ungültige Stimmen: 4

Auswertung der Umfrage:

Frage 1 für das bisherige Konzept: 13

Frage 2 für ca. 1 Stunde offene Arbeit: 83
 (davon 10 Stimmen für komplett offene Arbeit)

Aufgrund dieses eindeutigen Votums für die Frage 2 wurden ab Mittwoch, den 22.01.2014 ab 08:00 Uhr wieder für ca. 1 Stunde in den Themenräumen der Kindertageseinrichtung "Mühlbergzwerge" individuelle Bildungsangebote durchgeführt.

Speisenversorgung in der Kita „Mühlbergzwerge“ und Grundschule Burkhardtsdorf
 Auch dazu fand in den ersten Januarwochen diesen Jahres in den genannten Einrichtungen Elternumfragen statt. Die Eltern wurden befragt, wer in Zukunft die Einrichtung mit Mittagessen beliefern soll.

Die Umfrage ergab folgendes Ergebnis:

Kita „Mühlbergzwerge“ Burkhardtsdorf
 Elli Spirelli: 70
 Fleischerei Haustein: 27

Grundschule Burkhardtsdorf
 Elli Spirelli: 87
 Fleischerei Haustein: 29
 Ronny`s Speiseflitzer: 17

Enthaltungen: 2
 ungültig: 1

Der Speiseanbieter „Elli Spirelli“ beliefert gegenwärtig bereits die Kita „Mühlbergzwerge“ und auch die Grundschule Burkhardtsdorf.

Nach Auswertung der Umfrage ist auch in Zukunft die Firma „Elli Spirelli“ für die Mittagsversorgung unserer Kinder der o. g. Einrichtungen und auch für die Schüler der Evangelischen Oberschule Burkhardtsdorf beauftragt.

- Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach-Burkhardtsdorf-Gornsdorf

Der Bürgermeister informiert darüber, dass die geplante Sitzung des Gemeinschaftsausschusses von Dienstag, den 11.02.2014 auf Dienstag, den 18.02.2014, 19:00 Uhr vertagt wird. Die Sitzung findet im Atrium der Grundschule Burkhardtsdorf statt.

Künftig ist geplant, dass der Gemeinschaftsausschuss 3 x im Jahr tagt. Die Sitzungen finden dann jeweils in Auerbach, Burkhardtsdorf und Gornsdorf statt.
 Bitte beachten Sie dazu immer die Aushänge an den Anschlagtafeln im Gemeindegebiet bzw. die Ankündigungen im Mitteilungsblatt bzw. auf der gemeindlichen Internetseite www.burkhardtsdorf.de.

- „25 Jahre Friedliche Revolution“

Die Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf plant eine Festveranstaltung anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der „Friedlichen Revolution“ im November 1989.
 Geplant ist am Freitag, den 07.11.2014 ein „Tag der Begegnung“ in der Eurofoam arena mit Zeitzeugen, prominenten Politikern und einem entsprechenden Rahmenprogramm.
 Weitere Informationen erfolgen ebenfalls in den kommenden Monaten an bekannten Stellen.

- *Belieferung Mitteilungsblatt im Ortsteil Meinersdorf*

In den vergangenen Monaten erfolgt im Ortsteil Meinersdorf die Zustellung des Zwönitztalkuriers sehr unregelmäßig.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine kurzfristige Klärung mit der Zustellerfirma herbeizuführen.

- *Nutzung des Gemeinschaftszentrums – „Alte Schule Kemtau“*

Durch die Einrichtung des zentralen Hortes in Burkhardtsdorf werden die Räumlichkeiten im Gemeinschaftszentrum Kemtau nicht mehr genutzt. Der Gemeinderat Hoffmann stellt die Frage, ob die Räumlichkeiten zur Erweiterung der Kindertagesstätte „Löwenzahn“ umgenutzt werden? Bisher gibt es dazu noch keine konkreten Planungen, sondern nur Wünsche. Eine Vorberatung dazu findet im Technischen Ausschuss statt.

- *Abwasserentsorgung im Ortsteil Eibenberg*

Der Gemeinderat Stefan Förster informiert die Gemeinderäte über den aktuellen Stand zur Abwasserentsorgung im Ortsteil Eibenberg. Am 28.01.2014 findet beim zuständigen Abwasserzweckverband in Schwarzenberg die Projektverteidigung statt. Daran nehmen Vertreter der gebildeten Arbeitsgruppe aus Eibenberg und der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf teil. Geplanter Baubeginn ist voraussichtlich 05/2014.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden Beschlüsse zur Vorberatung von Gemeinderatsentscheidungen, Personal- und Grundstücksangelegenheiten gefasst.



Probst
Bürgermeister